

Interview Guideline 2

TEIL A – ANBIETERSEITE (Hosts / Wallbox- oder Stellplatzbesitzer)

1. Preis & Aufwand

Wie viel Euro würdest du verlangen, um deinen Stellplatz zum Laden zur Verfügung zu stellen?

(Strompreis würde 1:1 weitergegeben werden.)

Ich fände 1,50 € bis 2,00 € pro Stunde fair. Es soll sich lohnen, aber nicht überteuert sein

Wie viel Aufwand wäre für dich akzeptabel, um deinen Stellplatz zu vermieten?

(z. B. App nutzen, Reservierungen bestätigen, Nutzerkontakt)

Eigentlich nur das **Nötigste über eine App**. Ich möchte keine Anrufe, keine Chats.

2. Verfügbarkeit

Zu welchen Zeiten wäre dein Stellplatz typischerweise verfügbar?

(tagsüber / abends / nachts / immer)

Unter der Woche tagsüber von ca. 9 bis 20 Uhr, da ich im Büro bin. Am Wochenende eher unregelmäßig, aber oft abends und nachts.

Zu welchen Zeiten würdest du deine Wallbox zum Laden anbieten?

(gleicher oder anderer Zeitraum wie der Stellplatz?)

Grundsätzlich zu den gleichen Zeiten wie der Stellplatz. Wichtig wäre nur, dass ich die Zeiten flexibel anpassen kann.

3. Barrieren & Sicherheit

Was hindert dich aktuell daran, deine Wallbox oder deinen Stellplatz zu vermieten?

Vor allem die **Haftungsfrage**: Was passiert bei Schäden am Auto, an der Wallbox oder wenn jemand falsch parkt oder zu spät abstöpselt?

Was müsste passieren, damit du dich abgesichert genug fühlst?

(z. B. Versicherung, Nutzerbewertungen, klare Regeln)

klare Nutzungsregeln und ein **Bewertungssystem** für Nutzer. Dann hätte ich ein gutes Gefühl dabei.

4. Wissen & technische Voraussetzungen

Kennst du bereits Unternehmen, die Wallbox-Sharing vermitteln?

Nein, ich habe davon bisher nur am Rande gehört, aber noch nie konkret genutzt.

Hast du bereits einen MID-Zähler an deiner Wallbox?

Ja, meine Wallbox hat einen **integrierten MID-Zähler**, weil mir eine saubere Abrechnung wichtig war.

Wie stark ist deine Wallbox?

(z. B. AC 11 kW, 22 kW, Schuko etc.)

11 kW AC.

5. Motivation & Service-Bedarf

Was würde dich besonders motivieren, deinen Stellplatz zu teilen?

(z. B. Geld, Nachhaltigkeit, Nachbarschaftshilfe)

Eine Mischung aus kleinem Nebenverdienst und dem Gedanken, dass die Wallbox sonst ungenutzt rumsteht. Außerdem finde ich den nachhaltigen Aspekt sinnvoll.

Welchen zusätzlichen Service würdest du dir von einer Vermittlungsplattform wünschen?

(z. B. automatisierte Abrechnung, Versicherung, Support, Kalenderfunktion)

Automatische Abrechnung, klare Übersicht über Einnahmen und vor allem Support, falls ein Ladevorgang nicht startet oder etwas schiefgeht.